

Medienmitteilung

Andermatt, 2. September 2021

Einer der weltweit besten Geiger gastiert in Andermatt

Das dreitägige Herbst Festival findet vom 4. bis 6. November in der Andermatt Konzerthalle statt. Den Festivalauftakt macht am Donnerstagabend Maxim Vengerov in Begleitung von der Pianistin Polina Osetinskaya. Weitere musikalische Höhepunkte bieten die Konzerte mit dem Pianisten Giuseppe Guarrera und dem historischen Orchester des Teatro La Fenice aus Venedig mit Dirigent Jonathan Brett.

Nach einer längeren musikalischen Pause präsentiert das erste Andermatt Music-Festival seit 2020 ein ansprechendes Programm mit internationalen Künstlern. Es werden sowohl Kammer- als auch Orchesterkonzerte gespielt. Zu den Programmhightlights gehören Ravels Tzigane und Mozarts Violinsonate Nr. 32 am Donnerstag, Beethovens Klaviersonate Nr. 7 am Freitag und das Violinkonzert von Brahms am Samstag.

Tickets sind auf www.andermttmusic.com erhältlich. Für Andermatt Music-Mitglieder und Personen unter 35 Jahren, die sich für den Newsletter anmelden, gibt es exklusive Angebote. Weitere Informationen sind auf www.andermttmusic.com/de/memberships/ zu finden. Für den Zutritt zum Andermatt Music Herbst Festival wird ein gültiges Schweizer Covid-Zertifikat benötigt.

Start einer neuen Ära

Das erste Andermatt Music-Festival im Jahr 2021 ist gleichzeitig das letzte, das von New Generation Festival programmiert wird. Sie gaben nach der Eröffnung im Jahr 2019 den musikalischen Startschuss in Andermatt. In den letzten zwei Jahren haben sie die klassische Musik in Andermatt etabliert und ein starkes Fundament für die Zukunft gelegt. Ab Januar 2022 geben sie den Dirigentenstab weiter. Die Schweizer Dirigentin Lena-Lisa Wüstendörfer wird mit dem Swiss Orchestra die künstlerische Leitung von Andermatt Music übernehmen und auch als Residenzorchester fungieren.

Maxim Vengerov

Der 1974 geborene Vengerov begann seine Karriere als Soloviolinist im Alter von fünf Jahren. 1984 spielte er bereits zahlreiche Aufnahmen für renommierte Labels wie Melodia, Teldec und EMI. Diese brachten ihm unter anderem den Grammy und den Gramophone Artist of the Year Award ein. Mit zehn und 15 Jahren gewann er zusätzlich die beiden internationalen Wettbewerbe Wieniawski und Carl Flesch.

Im Jahr 2007 trat er in die Fussstapfen seines Mentors, des verstorbenen Mstislav Rostropovich, und wandte sich dem Dirigieren zu. Kurz darauf wurde er zum Chefdirigenten des Gstaad Festival Orchestra ernannt. Im Juni 2014 schloss er sein Studium am Moskauer Ippolitov-Ivanov-Institut mit Auszeichnung ab.

In den letzten Jahren trat Vengerov als Solist und/oder Dirigent mit bedeutenden Orchestern auf, darunter die New Yorker Philharmoniker, die Berliner Philharmoniker, das London Symphony Orchestra, das BBC Symphony Orchestra, das Mariinsky Theatre Orchestra, die Sinfonieorchester von Chicago, Montreal und Toronto. Er wurde auch in einer Reihe von Dokumentarfilmen porträtiert, darunter Playing by Heart und Living the Dream.

Nebst dem Musizieren ist eine von Vengerovs grössten Leidenschaften das Unterrichten und die Förderung junger Talente. Er hatte über Jahre diverse Lehraufträge auf der ganzen Welt. Um musikalische Förderung allgemein zugänglich zu machen, initiierte er im Januar 2021 seine eigene online Lehrplattform. www.maximvengerov.com

Kontakt

Stefan Kern
Chief Communication Officer
+41 78 663 29 63
s.kern@andermatt-swissalps.ch

Andermatt Swiss Alps AG – Willkommen zu Hause.

Die Andermatt Swiss Alps AG mit Sitz in Andermatt plant, baut und entwickelt die Ganzjahresdestination Andermatt. Seit 2009 entsteht Andermatt Reuss mit Apartment-häusern, Hotels und Chalets. Zur Andermatt Swiss Alps Gruppe gehören auch die Andermatt-Sedrun Sport AG mit den Bergbahnen, dem Gastrobrand Mountain Food und der Schweizer Schneesportschule Andermatt, ein 18-Loch, Par-72 Championship Golfplatz und die Andermatt Konzerthalle. Mit den Hotels, der Sportinfrastruktur, dem Eventangebot und den Immobilien verfolgt Andermatt Swiss Alps die Vision, The Prime Alpine Destination zu werden. Dabei engagiert sie sich für eine intakte Umwelt, eine lebenswerte Zukunft und ermöglicht künftigen Generationen ein aussergewöhnliches Zuhause. Die Andermatt Swiss Alps Gruppe beschäftigt in der Hochsaison über 1'000 Mitarbeitende an den Standorten Altdorf, Andermatt und Sedrun.

andermatt-swissalps.ch | andermatt-facts.ch